

Zu Königs Geburtstag,

Freitag, den 23. April 1897,

gedenken die Unterzeichneten und eine grössere Anzahl ihrer Mitbürger, die bereits in Aussicht gestellt haben sich zu beteiligen, ein

Festmahl

zu veranstalten.

Dieses wird im Ratskellersaale zu Lichtenstein abgehalten, beginnt mittags um Eins und kostet zwei und eine halbe Mark das Gedeck einschliesslich des Beitrags für die Tafelmusik.

Es findet nur ein Toast statt.

Jeder patriotisch gesinnte Mann aus Lichtenstein und Callberg ist als Teilnehmer willkommen und wird hiermit zur Beteiligung aufgefordert.

Besondere Einladungen ergehen nicht.

Zeichnungen sind in den Ratskellern zu Lichtenstein und Callberg zu bewirken und werden bis Mittwoch den 21. April erbeten.

Lichtenstein und Callberg, am 9. April 1897.

Assessor Herold.

Dr. med. Zürn.



Gasthof zu Hohndorf.

Freitag, den 23. April, zu Königs Geburtstag

Grosses EXTRA-CONCERT

der Dörr'schen Kapelle,

unter persönlicher Leitung

des Herrn Kapellmeister Otto Dörr aus Chemnitz.

PROGRAMM.

I. Teil.

1. König Albert-Marsch v. Friedemann.
2. Ouverture z. Op.: „Tell“ v. Rossini.
(Cello solo: Herr Cellowist aus F. Dender.)
3. Liebestraum. Fantasie für Trompete v. Hoch.
(Herr B. Suder.)
4. Flirtation für Streichinstrumente v. Sted.
5. Grosse Fantasie a. d. Op.: „Der Trompeter von Säckingen“ v. Rehfus.

Anfang 1/8 Uhr.

Nach dem Concert

Großer Ball.

Billets im Vorverkauf à 50 Pfg. sind zu haben in Lichtenstein bei Herrn Friseur Richter, in Dohnsdorf bei Herrn Friseur Kunz, sowie im Concertlokal.

II. Teil.

6. Ouverture z. Op.: „Maritana“ v. Wallace.
7. Souvenir de Bade. Fantasie characteristique für Violine v. Léonard.
(Herr Concertmeister E. Haberkorn.)
8. Mosaik a. d. Op.: „Tannhäuser“ v. Wagner.
9. Ungarische Rhapsodie No. 2 v. Liszt.
10. Künstlerträume. Walzer v. Wolfstet.

Entree 60 Pfg.



Heute Mittwoch
Schweinfleisch
bei Rob. Wolf,
Lichtenstein,
Bahnhofstr.

Weizen, Gerste, Hafer,
Wicken, Mais, Saaterbsen,
Leinmehl, Leinfuchsen, sowie
sämtliche Futterartikel
empfehlen in besten Qualitäten
das Produktengeschäft der Mühle zu Nüsdorf,
Lichtenstein, Dörrgasse.

Für Fleischer!

Ein inw. d. Stadt Chemnitz gel.

Hausgrundstück

i. w. seit 40 Jahren d. Fleischeret
betrieben wird, i. w. Kranth. d. Frau
b. 4-6000 M. Anz. z. verkaufen.
Röh. durch

Franz Flachowsky, Lichtenstein.

Auktion.

Nächsten Freitag, den 23. April
d. J., von vormittag 9 Uhr an sollen
verschiedene Möbel u. Wirtschaftsg-
gegenstände in der Schule zu
Bernsdorf gegen Barzahlung
versteigert werden.

Beste und billigste Bezugsquelle für garn-
stet neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt
nordische

Bettfedern.

Mit verfeinertem, gerod. Rohin. (jedes Bettliche
Quantum) Gute neue Bettfedern per Pfd. 1
60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M., 25 Pfg., und 1 M.
40 Pfg.: Feine prima Halbdaunen 1 M.
60 Pfg. und 1 M., 80 Pfg.: Polarfedern:
halbw. 2 M., we. 2 M., 30 Pfg., und 2 M.
50 Pfg.: Silberweisse Bettfedern 3 M.,
3 M., 50 Pfg., 4 M., 5 M., 1 M.: Echt ein-
neißliche Ganzdaunen (jezt unübertroffen) 2 M.,
50 Pfg., und 3 M., echt nordische Polar-
daunen nur 4 M., 5 M. Besondere zum Rohen-
preise.— Bei Bestellungen von mindestens 25 Pfd. Rohin.,
Wiedergeliefertes bereitwilligste zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westf.

Modes' Gasthaus, Rödlitz.

Freitag, den 23. April, nachm. von 1/4 Uhr an

große öffentliche Ballmusik,

10 Uhr große Fest-Polonaise, C. Modes.

Melanchthon-Festspiel

im Stadttheater zu Chemnitz.

Aufführungen: Sonntag, den 25. April, Anfang 7 Uhr.
Montag, den 26. April
Dienstag, den 27. April } Anfang 1/8 Uhr.
Mittwoch, den 28. April
Sonntag, den 2. Mai, Anfang 3 Uhr.

Dauer des ganzen Festspiels 2 1/2 Stunden.

Ueber 100 Darsteller. Schwungere Damen und Herren.

Gewöhnliche Schauspielpreise.
Billets sind vom 23. April ab in der Theatertageskasse
zu haben.

Essers Seifenpulver

(Marke: liegender Löwe)

das beste und im Gebrauch

billigste Waschmittel der Welt.

Fabrikanten: Esser & Gieseke, Leipzig-Plagwitz.

Saat-Kartoffeln,

rauhschalige Zwiebel-Kartoffeln,
fortiert, sofort zum Legen, feinste Sorte,
15- bis 20 facher Ertrag, sowie

gute Speiselkartoffeln

empfehlen Dentschel, Lichtenstein.

Einen zuverlässigen

Pferdefuecht

sucht sofort

Gilmar Vogel, Lichtenstein.

Ein i. Lichtenstein gel.

Edelhausgrundstück

i. h. 3000 M. Anz. z. verkaufen.

Röh. durch
Franz Flachowsky, Lichtenstein.

Ein junger Mensch

welcher Lust hat die

Bäckerei

zu erlernen, findet Unterkommen bei
Bäckermeister Richard Mey,
Dohnsdorf.

Reaktion, Druck und Verlag von Carl Matthes in Lichtenstein (Blatt 179)

Anlässlich des mir beim Tode und Begräbnisse meines
treusorgenden Gatten und Vaters, unseres lieben Sohnes, Br-
ders und Schwagers, des

Mühlenbesitzers

Friedrich Oswald Götze,

spreche ich hierdurch für die mir in so reichem Maasse zu
Teil gewordenen Beileidsbezeugungen, den reichen Blumenschmuck
und die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhstätte allen lieben
Verwandten, Freunden und Bekannten meinen herzlichsten
Dank aus.

Der liebe Gott möge Jeden vor derartigen Schicksals-
schlägen bewahren!

Lichtenstein, am 20. April 1897.

Clara verw. Götze nebst Kindern,

zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Dank.

Für die uns von werten Freunden von nah und fern, sowie
dem geehrten Zitherclub von Lichtenstein-Callberg bei dem
Tode und Begräbnisse unsres teuren, unvergesslichen Entschla-
fenen zu Teil gewordene ehrende Teilnahme durch Wort und
Blumenspenden, sowie Begleitung zur letzten Ruhstätte sagen
wir hierdurch unsern tiefgefühltesten Dank mit dem aufrichtigen
Wunsche, der liebe Gott möge Alle vor so herben Schicksals-
schlägen in Gnaden bewahren!

Lichtenstein, den 20. April 1897.

Gottlob Bilz, Schneidermeister

und Frau.

nebst übrigen Hinterlassenen.